

Anfang 6 Uhr. Restaurant Ende nach 10 Uhr.
Königl. Belvedere
 er 30 u. 1. Saale. P. r. r. r. r. r.
Heute Concert
 u. n. Herrn Musikdirector G. Franke mit seiner Kapelle.
 Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 1/2 Ngr. Programm a. d. Cass.
 Täglich Concert J. G. Rarichner.

Schillerschlösschen.
Sinfonie-Concert
 vom Stadtmusikchor unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector
Erdrmann Puffholdt.
 Capriccio u. Kadellager von G. Strauß. Ouverture u. Admiration von Rossini.
 Sinfonie aus Vohren von H. Wagner. Sinfonie (Nr. 1) G-dur von Beethoven.
 Die Meistersinger, Ballett von J. Wagner. Ouverture zu Johann v. Paris v. Beethoven.
 Sinfonie (Nr. 2) d-moll von Beethoven. Die Karibanten, Ballett von J. Strauß.
 Ouverture zum Wälschertanz v. Schubert. Moment musical von A. Schubert.
 Sinfonie (Nr. 3) d-moll von Beethoven. Ländel Ballett von G. Puffholdt.
 Anfang 6 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. **A. Keil**

**Im unteren Saale des
 Gewandhauses.**
**Ed. Beyer's
 Nordamerik.
 Cyclorama.**
 Dienstag 19. Noobr. 2. Theil:
 Reise durch Virginia, unter Anderem die natürliche Brücke, Fest der Neger,
 Richmond. Dann Reise auf dem Hudson-Fluss, Winter bei Mondschin, Cleve-
 land, Pittsburg, Buffalo. — Das Ausführliche sagen die Fettel u. Bücher.
Preise der Plätze: Sperrplatz 10 Ngr., erster Platz 6 Ngr., zweiter
 Platz 4 Ngr., dritter Platz 2 Ngr. Kinder, sowie Institute die Hälfte
 u. albe. Duwend-Billets zu billigeren Preisen. — **Billetverkauf** Morgens
 von 10 bis 12 Uhr und Abends an der Cass.
 Cassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Grande Soirée de Cagliostro
 im Königl. Belvedere, Brühl'sche Terrasse, oberer Saal.
Heute Dienstag
große außerordentl. Vorstellung
 im Gebiete der natürlichen Magie, Physik u. Illusion.
 Anfang der Vorstellung 7 1/2 Uhr. Entree 4 Verlon 3 Ngr.
 Die Zwischenpausen sind durch Concert besetzt.
Cagliostro.

Restauration zum Bazar.
Heute Militair-Frei-Concert.
 Zugleich empfehle ich das **neue Felsenkeller** (Wiener
 Gehräu), sehr gut gewürzt, als etwas Vorzügliches.
 Hochachtungsvoll **F. Debus.**

Kunst-Anzeige.
 Heute Dienstag den 19. und Mittwoch den 20. d. M.
 wird die unter dem Patronate Ihrer Majestät der Königin Victoria
 und der Königl. Familie stehende große, allein vollständige
Japanische Dragon-Truppe,
 von **Great-Dragon-Theater in Yeddo,**
 zwei Vorstellungen
 in **BRUNNEN HOTEL** geben. Anfang 7 Uhr. — **Preise der Plätze:**
 Loge 1 Thlr. Nummerirter Platz 20 Ngr. 1. Rang 15 Ngr. 2. Rang
 10 Ngr. Näheres befragen die Blacate.
 NB. Der außerordentliche Auf, welcher dieser Truppe voran geht, läßt
 die Reclame überflüssig.

Restauration zur Stillen Musik,
 Bautznerstrasse 44.
Heute Schweinschlachten,
 von 10 Uhr an Wellfleisch, kalter Lebers, Chalottens, Bluts und
 Bratwurst.
Heute Abend Frei-Concert.
 Zugleich empfehle ich als etwas ganz Vorzügliches **neues Felsenkeller-**
 Lager- und Märzenbier, nach Wiener Art gebraut.
Wihl Kautz. Restaurateur.

Renger's Restauration,
 Ecke der Ammon- und Bergstrasse,
 empfiehlt
neues Felsenkellerbier
 nach Wiener Art eingebraut,
 feinkes Wiener Lagerbier von Anton Dreher a Glas 2 Ngr.,
 Friedländerer Porterbier a Flasche 2 Ngr.

VISITENKARTEN
 (ein nobles Weihnachts-Geschenk)
 fertig bekanntlich zum billigsten Preis
 14 Fleming- W. Reuter. 14 Fleming-
 strasse 14 strasse 14.

Nächsten Bußtag den 22. November 1867
**Historische geistliche
 Musikaufführung**
 (Werke deutscher Kirchen-Componisten)
zum Besten der Gustav-Adolph-Stiftung
 in der geheizten und erleuchteten **Kreuzkirche,**
 unter gütiger Mitwirkung der Frau **Wernicke-Bridgeman,**
 Concertfängerin aus London, des Königl. Hoforganisten Herrn
Eichberger und des verfaßten (**Puffholdt'schen**)
Stadtmusikchors, gegeben von dem Chorregenten-Bereim
 „Euterpe“ unter Leitung von **C. M. Höppler.**

PROGRAMM.
 1. Minnesänger, geistliche Lieder:
 a) Tannhäuser (1240—1270). Lustlied für Bass mit Harfenbegleitung.
 b) Hilary W. III?, Psalm von Rager (1300). Gebet, für ge-
 mischten Chor.
 c) Der Meißner genannt „Tranentel“ (1325). Spruch für Tenor
 mit Harfenbegleitung.
 2. Weihnachtsgefang. Volkweise aus dem 15. Jahrhundert. Ton-
 sag von M. Praterius (1571—1621) für gemischten Chor.
 3. J. Ceard (1551—1611). Junstimmiger Choral.
 4. J. B. Hand. Lied für Tenor.
 5. G. F. Händel (1685—1759). Chor aus „Judas Maccabäus“.
 6. J. S. Bach (1685—1750). Fuge für Orgel.
 7. C. G. Braun (1701—1795). Sopran-Arie aus dem Oratorium
 „Der Tod Jesu“.
 8. J. Haydn (1732—1809). Chor aus dem Oratorium „Die Schöpfung“.
 9. W. A. Mozart (1756—1791). Hymne aus dem 15. Jahrhundert:
 Ave verum corpus.
 10. J. G. Raumann (1741—1801). Sopran-Arie aus: „Der 96. Psalm“.
 11. C. Neufmann (1772). Bass-Arie aus: „Der Ostermorgen“.
 12. J. G. Schicht (1753—1825). Finales aus dem Oratorium „Das
 Ende des Gerechten“.
 Der Verkauf der Billets zu 1 Thlr. (nummerirter Altorplatz), 20 Ngr.
 (Bestübchen), 10 Ngr. (Schiff der Kirche) und 5 Ngr. Emporen hat
 Herr Musikalienhändler **Friedel,** Schleißstraße, freundlichst über-
 nehmen.
Einlass Abends 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Gewerbe-Verein.
 Dienstag den 19. November Abends 7 1/2 Uhr
 regelmäßige Hauptversammlung
 in der Central-Halle (Rischhofplatz).
 Tagesordnung: a) Innere Vereins- und geschäft-
 liche Angelegenheiten. b) Bericht über das von den
 Deputirten des Innungs-Krankenkassen-Vereins ausgearbeitete und eingege-
 bene Statut durch Herrn Architect **G. Reitze.** c) Abgeschlossener Vortrag des
 Herrn Particular **Bujolt** von 8 bis 9 Uhr: „Zukunft der Wanderung
 durch Frankreich“, durch Anstalten erläutert und beendet mit einem größeren
 Panorama von Nizza und Maltraanca. d) Bericht der Commission für das
 Arbeiter-Nachweisungsbureau mit anschließender Debatte. e) Fragelasten.
 Dresden, den 18. November 1867. **Der Vorstand.**

Odeum
 (CARROSS-ROUPE).
 Heute Dienstag
großes Extra-Concert
 der Tyroler Sänger-Familie **Winkl,** sowie der beiden berühmten Glas-
 gloden-Virtuosen **Gebrüder Perzel,** wobei die neuesten Vireen zur Auf-
 führung kommen. Anfang 8 Uhr. Entree 1/2 Ngr.

**Den Herren Schneidern zur
 Nachricht.**
 Um den vielen Anforderungen aus andern großen Städten an mich
 nachzukommen, dahin ich jetzt abreise, so beginnen meine **Lehrcurse** erst
 wieder am 28. December d. J. hier am Plage. Um verschiedenen Mein-
 ungen vorzubeugen, kommt es durchaus nicht auf gewisse Grade von Schul-
 bildung oder auf Befähigung an, um etwaige Gründe eines zweiten Cursets
 herauszusuchen. Ich bin in der Lage Jeden in **einem Curset** zum voll-
 ständigen guten **Zuschneider** auszubilden, **ohne** irgend Vorkenntnisse
 zu besitzen. Es werden daher die nächsten Schüler nach beendeten Curset
 im Besien praktischer Schneidemeister im hiesigen Fortschrittsverein für
 Schneider praktisch geprüft, um sich von der Vollkommenheit zu überzeugen.
 Auf Wunsch wird die Buchführung von einem tüchtigen Lehrer gelehrt,
 alle anderen Wissenschaften und sonstigen Kunstexperimente werden nicht
 gelehrt.
F. W. Emmerich,
 Schneidermeister und concess. Lehrer der Zuschneidekunst.

Gustav Gericke,
 Annenstrasse 1a, zunächst der Post.
 hält sein wohl assortirtes Lager in
Cigarren en gros & en detail,
 von den geringeren bis zu den feinsten Sorten, in schöner, abgela-
 gerter Waare, zu den billigsten Preisen einer geneigten Beachtung bestens
 empfohlen.

Damm's Restauration,
 Königsbrückerstrasse.
 Heute Kirmesfest.
 wozu ergebenst einladet **Adolph Damm**

Selbsts-Befuch.
 Ein Wittwer, Ausganges Bier-
 ziger, Besitzer eines höchst rentablen
 Fabrik-Geschäfts in nächster Nähe
 Dreßdens, wünscht sich nochmals zu
 verheirathen. Geehrte Damen, im
 Alter von 55 bis 45 Jahren und
 im Besitz von einigen Tausend
 Thlrn. Vermögen, die hypothekarisch
 sicher gestellt werden, welche von
 diesem realen Geschäft Nutzen nehmen,
 werden ersucht ihre werthen Adressen
 unter vertrauensvoller Darlegung
 ihrer Verhältnisse und Befähigung
 ihrer Photographie in die Exped. d.
 Bl. sub. P. J. gelangen zu lassen
 und die nähere Mittheilung zu ge-
 wärtigen.

Eine Strohhut-Fabrik
 in einer Mittelstadt, nicht zu fern
 von Dreßden, mit schöner Rund-
 schaft, soll mit **jämmtlichen**
 Waarenvorräthen, Blattmaschine,
 Formen, Ladeneinrichtung u. s. w.
 Familienverhältnisse halber für den
 realen Preis von **300 Thlr.** ver-
 kauft werden.
 Dies Geschäft empfehle ich haupt-
 sächlich Buchmachern, da ein solches
 bisher mit demselben verbunden
 war. Die Strohhutfabrikation kann
 Manchem gelernt werden.
Doktor Schmidt jun.
 An der Raner, 2. erste Etage.

Eine Denonisation nicht zu kaufen
 Altemod jun An der Raner 2.
Filzhüte für Herren
 und Damen modernisiert
 G. Zeißler, Altemodstr.
 Nr. 8. Großes Futlager
 mit eigener Fabrik.

Günther & Co.
 in Dreßden.
 große Pragergasse 10.
 Ein junger Mann, welcher gelernt
 ter Sattler, 14 Jahr als Ma-
 schinist und die besten Zeugnisse auf-
 zuweisen hat, sucht unter bescheidenen
 Ansprüchen eine Stellung, sei es als
 Maschinist od. d. Ausseher hier oder
 auswärts. Adressen bittet man unter
 A. S. R. Exp. d. Bl. niederzul.

**Ein
 Zugpferd,**
 Schimmel, brabant, 4 1/2 Jahr alt,
 ein guter Einpänner, ist preiswürdig
 zu verkaufen Albinstraße 23.
August Rothe.

**Pfeifen-
 Tabake**
 empfehle als höchst reelle Waare, die
 geschmittenen Tabake von **D. Breul**
 & **Habenicht** in Hannover,
 im Preise 2 1/2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 15, 20
 Ngr. per Pfund.
C. A. Schöne,
 Johannesplatz 6.

Nr. 34
 empfehle ich geehrten Rauchern
 als eine sehr schöne
3-Pfennig-Cigarre
 deren schöner Brand und feiner
 Geruch jeden Raucher befriedigen
 wird.
C. A. Schöne Johannespl. 6.

Ein Haus
 mit schwunghaft betriebener
 Material-Werkschäft unweit Dreß-
 den ist Familienverhältnisse hal-
 ber zu verkaufen.
 Hr. J. S. 100 nimmt die
 Exped. d. Bl. entgegen.
 Ein flottes **Victualien Ge-
 schäft** wird zu kaufen ge-
 sucht. Adressen mit
E. W. Nr 100
 abzugeben in der Exped. d. Blattes.
 Herrn 1. Beilage.

Wi
 S
 begov
 He
 G
 Herrngarderobe und Knaben-Anzüge.
 welche
 gelun
 lassen
 arran
 Sour
 Oberf
 Kleid
 54 T
 und
 matt
 21 T
 von g
 und
 zu 120
 35
 fe
 veran
 G
 vament
 Ueberz
 hosen.
 dieses Lager
 sind, ush
 D
 Wenome
 Sei ree
 Sur g
 Ballfranz
 Wi
 Damp
 Damp
 Damp

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, daß wir mit der Verschrotung unserer
Klein-Schwechater Winter-Lagerbiere
zum Preise von 4 Thlr. 15 Ngr. pro Eimer
begonnen haben und empfehlen dieselben einer gütigen Beachtung.

Anton Drehers Bier-Dépôt:

Schützenplatz Nr. 3.

**Herrengarderobe u. Knaben-Anzüge.
Grosser Weihnachts-Ausverkauf**

von F. A. Pfefferkorn,

!!! 17 Altmarkt 17, Eingang an der Kreuzkirche!!!

Durch bedeutende Partie-Einkäufe von Rohstoffen, welche ich von großen Fabrikbesitzern, welche sich gewöhnt haben, ihre Geschäfte aufzugeben, durch Kauf an mich brachte, ist es mir gelungen, all und jeder Concurrenz, sowie auch Concurrenz-Vereinen die Spitze bieten zu können. Um nun meinen geehrten Kunden und Abnehmern diesen Vortheil zu gute kommen zu lassen, habe ich einen großen

Weihnachts-Ausverkauf

arrangirt und werden sämtlich auf Lager befindliche Sachen, wie aus nachstehendem Preis-Courant hervorgeht, zu solch fabelhaft billigen Preisen fertiggegeben, so daß kaum der Oberstoff bezahlt sein dürfte, mithin dem geehrten Publikum Gelegenheit geboten ist, Bedarf von Kleidungsstücken so billig einzukaufen, wie es bis jetzt noch nicht dagewesen ist.

Winter-Heberjeher in Velv-Double, Mattine, Flocine, Belour und Tricot von 5/4 Thlr. an, **Tuch** und **Leibröcke** auf Orln und Seide von 5/4 Thlr. an, **Stvelocks** und **Joppen** von 2/4 Thlr. an, **Schlafröcke** in Double, Flocine, Mattine, sowie sechsach mattire von 3/4 Thlr. an, **Buckskinosen** in allen nur möglich erdenklichen Größen von 2/4 Thlr. an, **Buckskinwesten** von 20 Ngr. an. Die jetzt so sehr beliebten **Jaquets** von gutem englischen Stoff von 3/4 Thlr. an.

Eine Partie zurdsgefester Sachen 50 Procent unter dem Kostenpreis. **Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.**

Das Lager ist, für jeden Stand und Alter passend, Laufs Großartigste sortirt und bitte ich dem geehrten Publikum von Dresden und Umgegend, sich gütigst überzeugen zu wollen.

Nur im großen Weihnachts-Ausverkauf

von F. A. Pfefferkorn,

!!! 17 Altmarkt 17, Eingang an der Kreuzkirche!!!

ВЫПУСКЪ - ПРОДАЖИ "ВЪ ОБОИХЪ ПУБЛИКАЦІАХЪ"

**Das bedeutendst renommirte Lager
fertiger Herren-Garderobe
für alle Stände**

von **Immanuel Jacob, Dresden**

28 28 Badergasse 28 28

direkt neben dem Bazar

veranstaltet einen umfangreichen wiellichen

**Grossen
General-Ausverkauf**

namentlich in vorjährigen, von meinem bedeutenden Vorräthen übriggebliebenen **Winterröcken und Ueberziehern aller Gattungen und Größen**, sowie ebenfalls vorjähriger **Winterhosen, Westen, Joppen, Schlafröcke, Arbeitshosen** u. und da ich beabsichtige dieses Lager gänzlich zu räumen, so sind die Preise die sonst schon immer längst bekanntlich **sehr billig** sind, noch **bedeutend herabgesetzt worden.**

Daß diese meine Ankündigung nicht fingirt ist, dafür bürgt mein ehrenhaftes langjähriges anerkanntes **Renomme**, ebenso wie bekannt ist, daß ich eines der reichhaltigsten Lager fertiger Garderobe stets halte und bei **reellster** Bedienung billig verkaufe.

Immanuel Jacob,

28 28 Badergasse 28 28

direkt neben dem Bazar.

Bur gegenwärtigen Saison empfiehlt die

Blumen-Fabrik

von C. Thiemig,

Marienstrasse 28.

Ballkränze, Gutz, Handenweige u., Bouquets, sowie alle Sorten Blumen und Blätter zu den billigsten Preisen.

Militärstiefel im Einzelnen zum Halbenpreis **Marienstrasse 5.**

**Dampfswagen
Dampfwaagen
Dampfboote.**

Zum höchsten Preis kauft man getragene Herren- und Damengarderobe. Gef. Adressen an **Mad. Kühn** am Altmarkt, Buch, bereite, abzugeben.

Ausverkauf!

von **Schmiede-, Walz-, Bau- und Ban-Eisen** bei **Tittl & Gündel,** Freiburgerplatz 21c.

Oscar Renner,

Marienstrasse 22, Ecke der Margarethengasse,
empfiehlt

Wiener Märzenbier von Anton Dreher und **Bodenbacher Bier** aus der Gräfl. v. Thun'schen **Brauerei en gros und en detail.**

Jeden Tag **warmes Stammfrühstück** 2 1/2 Ngr.

Beste neue Rhein. Wallnüsse,
pro Centner 6 1/2 Thlr.,
empfiehlt

Carl Otto Jahn,

18 Wildruferstraße 18.

Feinsten ächten Jamaica-Rum,
à Fl. 27 1/2 Ngr.,

feinsten ächten Arac de Goa,
à Fl. 22 1/2 Ngr.,

schwarze und grüne Thee's,
à Packet von 20 Ngr. an,

feinste Vanille,
pro Stud 6 Ngr.,

empfiehlt die **Grosshandlung** von

Johann Scholz,

20 Rampische Straße 20, neben dem Königl. Landgericht.

Die Grosshandlung

von

Johann Scholz,

20 Rampische Straße 20,

neben dem königlichen Landgericht,

empfehlen ihr großes

Coffee-Lager

in circa 40 verschiedenen rein und kräftig schmeckenden Sorten, sowie

ganzer u. gemahl. Zuckern,

Reisen und Gewürzen,

Rosinen und Mandeln etc.

in reicher Auswahl und zu den billigsten Grosspreisen. **Die Geschäftslocalitäten sind geöffnet von früh halb 8 Uhr an bis Abends halb 8 Uhr.**

An Sonn- und Festtagen ganz geschlossen.

Stearin-Kerzen.

Feinste Wiener Apollo

a) 30 Pfund ohne Papier 10 Ngr. in 4, 5, und 6 Pf.

b) Abnahme einer größeren Quantität billiger.

Feinste Secunda Apollo

à Ctr. 27 1/2 Thlr., à Packet 6 Ngr.

Beste Naturellkerzen

schön brennend à Ctr. = 150 Packet 23 Thlr., à Packet 48 Pf.

empfiehlt die **Grosshandlung** von

Johann Scholz,

20 Rampischestraße 20, neben dem Königl. Landgericht.

Unter dem Fabrikpreise

verkaufe ich eine Partie nicht mehr ganz moderner **Arm- bänder, Uhren, Ohrsinge etc.**

Johann Garten jr., Moritzstraße 10.

Abfahrt: früh 6 bis Rußa, 10 bis Pirna, Radm. 1 bis Schandau, Radm. 3 bis Pirna. — Vorm. 10 bis Weissen und Riesa, Radm. 3 bis Weissen. — Vorm. 8 1/2 von Weissen und Radm. 1 1/2 von Weissen und Riesa.

Bier- stablen Nähe als zu en, im r und anjend farisch e von ehmen, dresen legung führung ped. v. lassen zu ge- reif a fern Kumb- chen schine, s. w. ür den r. ver- haupt- solches unben a kann aar. fausen mer 2; Herren ernerfirt aumstr. tloger ril. d bazu- bauten tobtien schlen- Areal, kstein- sequent, e der anzahl- r. ver- So. gelem- Ma- e auf- ribenen es als t oder t unter raul. d, r alt, woldig ae. - arc, die reul ober, 15, 20 e, chern rre feiner ledigen espl. 6. IS enem Dres- je hal- mt die -Ge- sen ge- lattes.

reichhaltiger, geschmackvoller

Auswahl

Sammtlich eingegangene

Weihnachts-Saison-

Neuheiten

empfehlend, offerire ich ausser dem zum

TOTALEN AUSVERKAUF

gefehlten Artikeln, wie:

Theater Capotten von 1 Thlr.

Bunte Unterröcke mit eleganter Verzierung von 1 Thlr. 5 Ngr.

Shirting-Unterröcke mit reich ligr. Verzierung von 27 1/2 Ngr.

Baflist-Unterröcke mit breiten Säumen von 1 Thlr. 15 Ngr.

Boas in breiten Farben von 7 1/2 Ngr.

Bunte D. M. Gaze-Schleier von 5 Ngr. an.

Seldene Barège-Aermel zu 7 1/2 Ngr.

Coiffuren, bedeutend unter Selbstkostenpreis

Herren-Cravatten, Lavalliers, Echarpes

bedeutend herabgesetzten Preisen noch:

Thibet-Blousen in allen Farben von 1 Thlr.

Mull-Blousen, mit bunten Bändern garnirt, von 25 Ngr.

Seidene Taffetbänder mit Käntchen.

von 1 Zoll breit, Stück 24 Ngr., Güte 18 Pf., bis 4 Zoll breit, Stück 4 Thlr., Güte 6 1/2 Ngr., in schwerer Waare: von 1 Zoll breit, Stück 1 Thlr. 5 Ngr., Güte 18 Pf., bis 4 Zoll breit, Stück 5 1/2 Thlr., Güte 8 1/2 Ngr., schwarz 1 Zoll breit, das Stück von 18 Ngr. an.

Seidene Sammetbänder,

Stück von 4 Ngr., Kellung von 10 Ngr. an. Spitzen, Blonden, Tüll und seltene Sammete zu billigsten Preisen.

Heinrich Hoffmann,

Grossenhain, Dresden, 21 d. Freiburgerplatz 21 d.

Totale AUSVERKAUF wegen Geschäftsaufgabe.

Um mein Lager bis Weihnachten gänzlich zu räumen, verkaufe ich fast sämtliche Waaren zum **Kostenpreis** und billiger:

Kleider-Roben in allen Stoffen von 1¹/₂ bis 10 Thlr.

Doppelstoff von 22¹/₂ Ngr.

Lama u. gestft. v. 16¹/₂ Ngr.

Rockflanell wss. u. coul. von 10 Ngr.

Lustre u. glatt v. 4 Ngr.

Orleans gedreht v. 5 Ngr.

woll. Popeline v. 10 Ngr.

Kleider-Cattun v. 3 Ngr.

Möbel-Rips v. 3¹/₂ Ngr.

Möbel-Cattun v. 3¹/₂ Ngr.

Jaconet und Organdy von 4 Ngr.

Barège von 3 Ngr.

Doppel-Shawls v. 2¹/₂ Thlr.

Reise-Shawls von 3 Thlr.

Mantel-Röcke von 1 Thlr. 5 Ngr.

Shlipse u. Cravatten v. 3 Ngr.

Tischdecken woll. von 1¹/₂ Thlr.

Jacken (fehlerhaft) v. 25 Ngr.

Paletots in Batiné etc. von 3¹/₂ Thlr.

Gustav Jost,

Wilsdruffstrasse Nr. 4 (goldener Engel).

Portemonnaies.

Cigarren-Etuis, Damen-Taschen, Necessaires, Brief-Taschen, Notizbücher, Schreibmappen mit und ohne Einsteck-Vistas, Photographienalbum, Briefmarken-Album, Photographie-Röhre, Album zum Einschreiben etc. etc. in reicher Auswahl zu billigen Preisen bei

S. Blumenstengel,
Nr. 17, Unterstrasse Nr. 17, vom Markt her in linker Ecke

Fertige Trauerhüte

sowie Häubchen sind stets sehr billig zu haben: Güte in Krepp mit schweren Bändern von 1 Thlr. 25 Ngr. an, mit Schleier zu 2 Thlr. 10 bis 12 Ngr. Auch werden Trauerhüte verlichen im Puffgeschäft von **Marie Lippert**, Straßler 17 a.

Operngläser, Brillen, Lorgnetten, bester Qualität empfiehlt

H. Lippmann
Mechaniker und Opticus,
Zur Hof Nr. 1.

Englische u. französ. **Gummischuhe**

empfiehlt in reichster Auswahl **Robert Snöfel,**
Dohnplatz 1 vis-à-vis Café Francais.

Alwans, Contas u. Kausgücher, Briefmappen, Briefstücken, Damentaschen, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Necessaires u. a. in reicher Auswahl, empfiehlt **J. M. Richter,**
Buchbinder u. Galanterie-Arbeiter,
am Neumarkt, Hauptfronte.

Soanenblumenöl, vorzüglich für Laimeurs p-fend; Mehl 1 u. 2. 7. Ngr. Tazöl 1 u. 2. 8 Ngr.

Br. vanceöl 10 Ngr. bei **Robert Herrmann,**
gr. Bismarckstr. 12, a. Kolce.

Eintauf

von Habern Knochen, Reclatur, getragenen Kleidern, alten Stiefeln etc. Hauptstr. 2. 1. 1. 1.

Leih-Anstalt 26. Rhänitzgasse 26,

gewöhnt Darlehne in jeder Summe auf alle gute Pfänder und Waaren unter strengster Verschwiegenheit.

Künstliche Zahnarbeiten

werden nach den neuesten Constructionen in Gold und Caout-chouc, befestigt durch Luftdruck (Abhantion) unter Garantie solider und schmerzloser Ausführung angefertigt von

R. Techell, Zahnkünstler und Goldarbeiter,
Wilsdruffstrasse 12, 3. Etage.

Um eine große Parthie Havanna-Connecticut-Cigarren

mit rein Havanna-Einlage

balb zu räumen, verkaufe ich dieselben
Ia Sortierung & Mille 15 Thlr. 25 Stück 11 1/4 Ngr.,
IIa " " " 13 1/2 " 25 " 10 1/2 " "
IIIa " " " 11 1/2 " 25 " 8 1/2 " "

Ernst Kaden,
Seestraße Nr. 14, 1. Etage.

Totale Ausverkauf zu ganz festen Preisen.

Nachdem ich den Entschluß gefaßt habe, mein seit 10 Jahren am hiesigen Plage bestehendes

Manufactur- und Modewaaren-Geschäft

ganz aufzugeben, beginne ich heute mit dem Ausverkauf des gesamten Lagers. Unter ergebener Empfehlung dieser Gelegenheit zu billigen Einläufen bemerke ich noch, daß, da ich mich erst jetzt zur definitiven Aufgabe entschlossen, auch die sämtlichen schon eingetroffenen Herbstneuheiten zum Kostenpreise, alle übrigen Modewaaren jedoch mit zum Theil erheblichem Verluste ausverkauft werden.

Von jeher nur courante und solide Artikel führend, glaube ich um so mehr auf Zuspruch rechnen zu dürfen.
Dresden, im October 1867.

Rudolf Ernert,

Schössergasse Nr. 3 part.

Getragene

Herren- & Damenkleidungstücke, sowie Betten und Wäsche werden zu höchsten Preisen zu kaufen gesucht bei **Julien Jacob,**

Galeriestr. 17
2. Etage vom Markt her in linker Ecke

Gesucht

wird ein Theilnehmer an einem bed. werden und gut gelohnten Geschäft mit einem Einlagecapital von 3 bis 4000 Thalem. Bewerber wollen gefälligst ihre Briefen abgeben unter Chiffre **A. A. 10**

Die Eisenmöbel-Fabrik des Alex. Garnisch,

Annensstrasse 13, empfiehlt Bestellen, Kinderwiegen, Kranken-, Universal- u. Schauelstühle, Koffertträger, Schlafkutschwagen, Körbe und Schränke mit Beschluß.

Damenfilzhüte & Hutfaçons

empfiehlt zu den billigsten Preisen die Strohhutfabrik v. **H. Popp,**
Wilsdruffstr. 20.

Auch halte ich Lager von feinen und starken Nordwaaren, Strohhüte

Preis
Durch
in Leipzig
Die
im
Erlebnis
Epl.
Eleg.

empfiehlt zu fe

empfiehlt sehr

Bäc

Präm

ladet ganz eroc

Gän

von

aus allen

noch:

Thibet-Blousen in allen Farben von 1 Zhr.,

Mull-Blousen, mit bunten Bändern garnirt, von 25 Rgr.,

Baré-Beudinen in allen bunten Farben von 3 1/2 Zhr.,

Wollene Shäwlichen von 3 1/2 Rgr.,

Schw. Spitzen-Fichus von 8 Rgr.,

Schw. Spitzen-Schleier von 5 Rgr.,

Rein seidene grosse Spitzen-Tücher von 3 Zhr.,

Weisse Negligée-Hauben von 4 Rgr.,

Bunte Band-Hauben von 10 Rgr.,

Negligée-Jacken von 20 Rgr.,

Damen-Beinkleider von 18 Rgr.,

Damen-Hemden von 27 1/2 Rgr.,

Untertailen mit Stidert von 22 1/2 Rgr.,

Rockvolants von 10 Rgr.,

Kragen mit Manchetten von 3 Rgr.,

Stulpen mit Kragen von 3 1/2 Rgr.,

etc. etc. etc. an.

jetzt:

Hermann Simon,

Smil Fischerberg,

2 Altmarkt 2.

K. S. priv. Dampf-Fabrik von
Wachswaaren, Parfümerien & Toilettsachen.

**Ricinusöl-Pomade,
Denstürfer
Pomade,**
Borsdorfer Aepfelpomade,
**Eispomade,
Chinabalsam,
Dupuytréeen - Pomade.**

Fabrik: Frazer Strasse 34. Niederstr. Schloßstrasse 23.

Sammtlich
in bester sächsischer Qualität
empfiehlt

Traug. Louis Guthmann.

**Stelle-
Gesuch.**

Ein Kaufmann, welcher sein Geschäft Familienverhältnisse halber, aufgeben mußte, sucht eine ihm angenehme Stellung, gleichviel welcher Branche. Gefällige Offerten werden unter **N. F. 321** Exp. d. Bl. erbeten.

Nur

Schlossstrasse 2.
Kaffeekannen von 2 1/2 Rgr. an,
Kaffeesevice mit Gold decorirt, von 1 Thlr. an,
Wajstlich-Garnituren, bestehend aus 5 Stücken von 19 Rgr. an,
Tassen von 1 Rgr. an.
August Hofmann.

Ein **Steering** mit weissem Stein ist am Sonntag verloren worden. Der Finder wird gebeten, denselben **gegen Belohnung** abzugeben
Ammonstraße 3, prt.

Güte n. Kapuzen

werden sauber und geschmackvoll umgearbeitet, auch neue gefertigt. Facons in neuester und größter Auswahl im Stroh- und Putzgeschäft
Martinststraße 3.

Gejucht wird

ein Darlehn von 50 Thlr. gegen mäßige Zinsen. Werthe Adr. unter **N. N.** übernimmt die Exp. d. Bl.

Verloren wurde am Sonntag auf dem Wege von Käitz nach Köpshenbrode eine **Kleiderkappe**. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung abzugeben. Niederlöbmitz am Paradiesweg Nr. 42.

Geringerer Familienverhältnisse halber bin ich gezwungen, mein schön eingerichtetes **Produktengeschäft** zu verkaufen. Adr. mit **G. P.** bezeichnet. bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Schüttofen

mit Maschine steht billig zu verkaufen
Kleine Brüdergasse 1 part.

Ein **Wahagont-Garnitur**, gut gehalten, in Verhältnisse halber sehr billig zu verkaufen
Waldstr. 12 II. links.

Ein großer **selber Fleischhund** mit weißer Blasse und glatter Nase, ledernem Halsband, hat sich verkauft. Abzugeben Ammonstr. Nr. 48, prt.

Ein **Wächter** vom Lande, in gewöhnlichen Jahren, sucht zu Neujahr Stelle zur Unterstützung der Hausfrau. Humane Behandlung wird ihm hohem Lohne vorgezogen. Näheres Billets Nr. 2, N. N. u. Gemüthlich.

Geld auf werthvolle Pfänder
15. gr. Schießhafe 15. I.

Kittensack: Altmarkt 11 u. p.

Hiermit zeige ich an, daß ich mein seit einer Reihe von Jahren unter der Firma **J. C. A. Funcke** hierelbst Weißeritzstraße Nr. 30 bestehendes

Colonialwaaren-Geschäft

am heutigen Tage aufgegeben; für das mir geschenkte Wohlwollen bin ich sehr dankbar und bitte dasselbe auch auf die neue Firma zu übertragen.
Dresden, den 17. November 1867.

Alexander Junige.

Auf Obiges Bezug nehmend, beehre ich mich mitzutheilen, daß ich heute die **Colonialwaaren-, Tabak- und Cigarren-Handlung** von Hrn. **Alexander Junige**, in Firma **J. C. A. Funcke**, hier käuflich übernommen habe und in ungetrübter Weise unter der Firma

C. Lehmann

für eigene Rechnung fortführen werde. Streng rechtliche und solide Bedienung zusichernd, bitte ich, mich mit Ihrem schätzbaren Vertrauen erfreuen zu wollen, welches zu rechtfertigen stets mein Bestreben sein wird.
Dresden, den 17. November 1867.

C. Lehmann,
Weißeritzstraße Nr. 30.

Holländ. Hyazinthen-Zwiebeln
in extra schönen Sorten, a Duzend 1 Thlr., a Stück 3 Rgr.
E. W. Wagner, Neumarkt 4.

Gründliche und sichere Heilung
jeder Art akuter Krankheitszustände der Harn- und Geschlechtsorgane („geheime Krankheiten“) ohne Nachtheile.
Edw. Schnappauf, pract. Wundarzt, gr. Blauenische Str. 23 II.

Hamburger Etablissement
von
J. C. Stülcken,
Badergasse 29 I.

Frisch angekommen:
Kieker Sprotten, Pöflinge, geräuche u. holländische Lachs, Neuschotel-Käse, Hamburger Rauchfleisch, Wurst, Schweinsköpfe, Schwarzbrot, Malaga-Weintrauben, Katharinen-Pflaumen und eine große Sendung Hamburger Roth- und Weißkraut.

Die erste Nummer des dritten Jahrgangs (1868) vom
Oberlausitzer Gewerbeblatt
(Organ der Gewerbe- und Handwerker-Vereine des Königreichs Sachsen)
wird Mitte December a. e. in einigen Tausend Exemplaren über ganz Deutschland verbreitet. Inserate — die breite Spalte 1 Rgr. — werden für diese erste Nummer bis **1. December a. e.** angenommen.
Hauten. Die Redact. des Oberlaus. Gewerbeblattes.

Avis für Schuhmacher.
Mehrere gute Herren- und Damenschuhmacher finden dauernde Beschäftigung bei **G. W. Nicolai,** Landhausstraße 19, I.

Günstiger Verkauf. Verrentet 2 Thlr. 15 Rgr., Damenzeugstiefel 1 Thlr. 6 Rgr., Kinderstiefel von 1 Rgr. an. Bestellungen werden nach eigener Methode im Maßnehmen genau passend und schnell geliefert und wird jeder nach Vortheil der Billigkeit und Güte haben. W. Heinze, Marienstr. 6.

Morgen **Schlachtfest Pension,**

Preisherabsetzung auf nur kurze Zeit.

Durch alle Buchhandlungen, sowie auch von **Carl Minde** in Leipzig direct ist zu beziehen:

Die Königl. Sächs. Armee
im deutschen Feldzuge von 1866.
Ergebnisse, dem deutschen Volke wahrheitsgetreu erzählt von mehreren Offizieren.
Cpt. 30 Bogen cl a broschirt mit Karte statt 1 Thlr. für nur 15 Rgr.
Eleg. geb. Exempl. statt 1 Thlr. 10 Rgr. für nur 20 Rgr.

Schlaftröcke

empfiehlt zu sehr billigen Preisen
S. Meyer jun.,
Frauenscasse 4 und 5.

Winter-Paletots

empfiehlt sehr billig
S. Meyer jun.,
Frauenscasse 4 und 5.

Bäckerei zu Blasewitz

Heute zum
Prämienziehen (ohne Mieten)
Ladet ganz erachtet ein **Edl. Förster.**

Gänzlicher Ausverkauf
von **Musikalien und Büchern**
aus allen Wissenschaften zu außerordentlich billigen Preisen:

